

Unterstützt durch

KULTUR
STIFTUNG · DER
LÄNDER



Freundeskreis der
Forschungsbibliothek
Gotha e.V.

sowie *Stephan Justus Perthes (Darmstadt)*

Die Ausstellung wird im Spiegelsaal der Forschungs-
bibliothek Gotha auf Schloss Friedenstein präsentiert.
Bitte beachten Sie die verschiedenen Veranstaltungs-
orte des Begleitprogramms. **Der Eintritt ist frei.**

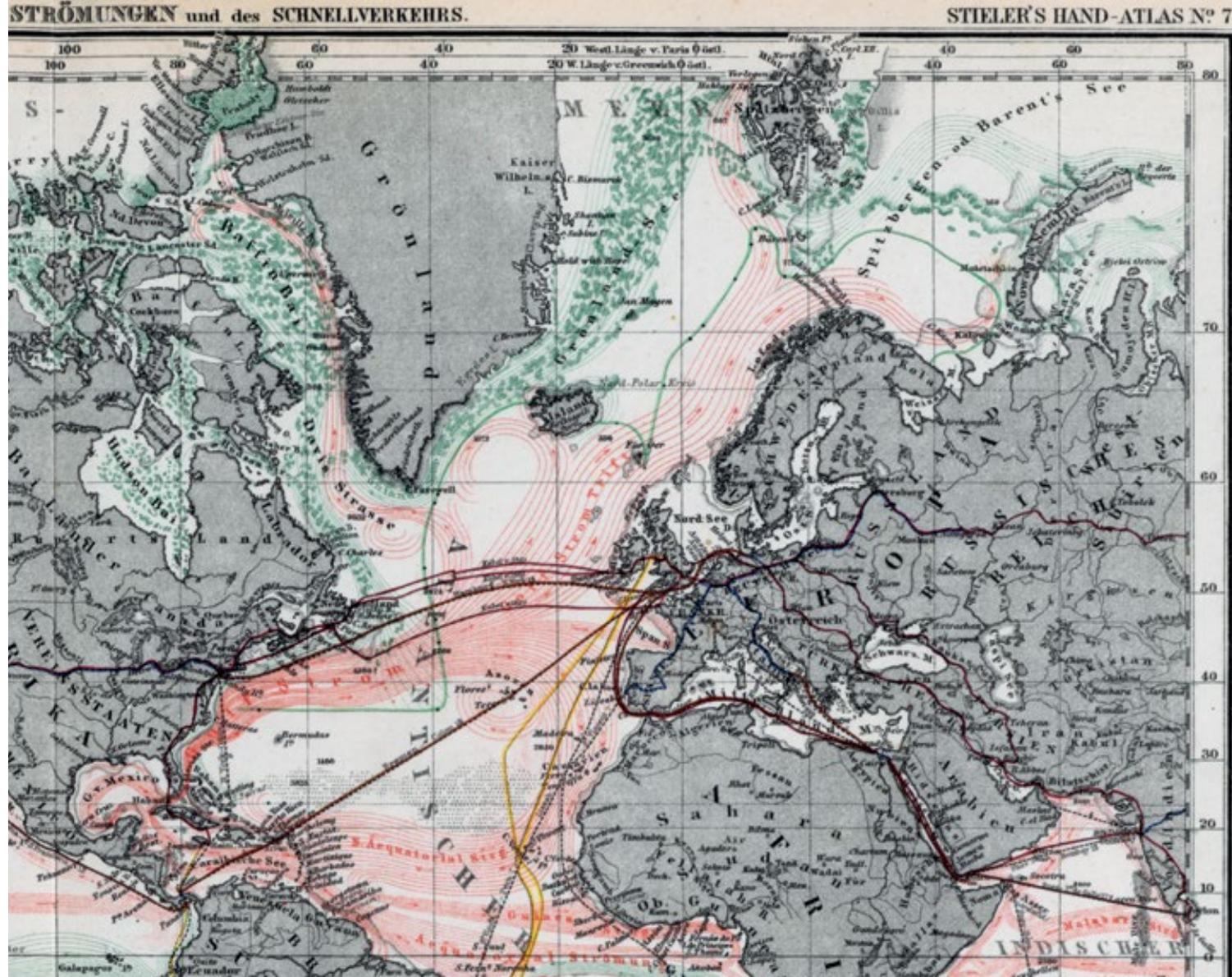
Ansprechpartner

Alwine Glanz M.A. / Dr. Petra Weigel
Forschungsbibliothek Gotha | Schloss Friedenstein
Tel +49 (0)361/737-5540

Prof. Dr. Iris Schröder
Forschungszentrum Gotha | Schloss Friedenstein
(Pagenhaus)
Tel +49 (0)361/737-1703

Weitere Informationen

www.uni-erfurt.de/bibliothek/fb
www.uni-erfurt.de/sammlung-perthes
www.uni-erfurt.de/forschungszentrum-gotha



Universität Erfurt

Forschungsbibliothek, Forschungszentrum Gotha
Schloss Friedenstein
99867 Gotha

UNIVERSITÄT ERFURT

6. Gothaer Kartenwochen

„Die Welt in der Hand –
12 Kapitel aus der Geschichte
des Stieler Hand-Atlas“

12. Oktober bis 22. November 2015

6. Gothaer Kartenwochen „Die Welt in der Hand – 12 Kapitel aus der Geschichte des Stieler Hand-Atlas“

Die von der Forschungsbibliothek und dem Forschungszentrum Gotha der Universität Erfurt veranstalteten Gothaer Kartenwochen bringen in diesem Jahr zum sechsten Mal die kartografischen Traditionen Gothas in das Bewusstsein der Öffentlichkeit. Ihr bedeutendstes Zeugnis ist die Sammlung Perthes, die aus den historischen Überlieferungen des Verlages Justus Perthes hervorging. Die Sammlung wurde mit Unterstützung der Kulturstiftung der Länder vom Freistaat Thüringen erworben und wird seit 2003 von der Forschungsbibliothek Gotha bewahrt, betreut und erschlossen.

Anspruch der Kartenwochen ist es, eine wissenschaftlich und kulturell interessierte Öffentlichkeit mit dem Reichtum und Potenzial sowie den neuesten Forschungen zur Sammlung Perthes bekannt zu machen. Thematischer Schwerpunkt ist in diesem Jahr das kartografische Leitprodukt des Justus Perthes Verlages: der Stieler Hand-Atlas.

Anlässlich des Rückzuges der Sammlung Perthes in die zum Perthes-Forum umgebauten historischen Verlagsgebäude in Gotha widmet sich die Ausstellung der Entstehung und mehr als 100-jährigen Weiterentwicklung des Leitproduktes des Justus Perthes Verlages. Um 1814/15 unterbreitete der Gothaer Hofbeamte Adolf Stieler dem Verleger Johann Georg Justus Perthes das Projekt eines Handatlases. Aus dieser Idee, die sich nunmehr zum 200. Mal jährt, entstand einer der bedeutendsten und einflussreichsten Weltatlanten des 19. und 20. Jahrhunderts, der unter dem Markennamen „Der Stieler“ von 1817 bis 1945 insgesamt elf Auflagen erlebte. „Der Stieler“ als Best- und Longseller des Perthes Verlages führte den Verlag nicht nur zu Weltruhm und setzte Maßstäbe in der Kartografie, sondern motivierte zugleich, die letzten „weißen Flecken“ der Erde – die der Handatlas sichtbar machte – zu erforschen. In zwölf Kapiteln spürt die Ausstellung der Geschichte des Stieler Hand-Atlases nach. Sie würdigt das Wirken der bedeutenden Kartografen des Perthes Verla-

ges, die den „Stieler“ prägten, und gibt Zeugnis über die Innovationen der Kartenproduktion des 19. und 20. Jahrhunderts sowie über die Erkenntnisfortschritte in der letzten Phase des Entdeckungszeitalters. Daneben werden Einblicke in die Betriebswirtschaftsgeschichte, die Werbestrategie und auch zu so mancher Kuriosität rund um den Stieler Hand-Atlas gegeben. Die Ausstellung geht den Spuren des „Stieler“ in Jules Vernes Werken nach und veranschaulicht, wie eng der Erfolg des „Stieler“ mit dem Erfolg des Justus Perthes Verlages verflochten war.

Programm

Montag, 12. Oktober | 18.15 Uhr

**Eröffnung der 6. Gothaer Kartenwochen
Die Bilder der Arktis. Zur Wissensgeschichte
von Raum und Zeit**

Prof. Dr. Christian Holtorf (Coburg)

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek Gotha

Dienstag, 13. Oktober, bis Sonntag, 22. November Ausstellung zu den 6. Gothaer Kartenwochen Die Welt in der Hand – 12 Kapitel aus der Geschichte des Stieler Hand-Atlas

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek Gotha

Öffnungszeiten: bis 31.10. Di–So, 10–17 Uhr; ab 1.11.
Di–So, 10–16 Uhr; am 6.11. geschlossen

Donnerstag, 15. Oktober | 18.15 Uhr

**Das unbekannte Drumherum – Titelei
und Texte zum Stieler**

Jürgen Espenhorst (Schwerte)

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek

Mittwoch, 21. Oktober | 18.15 Uhr

**Stieler und Petermann. Zur Bedeutung der
Kartografie des Verlages Justus Perthes für
die Romane Jules Vernes**

Dr. Petra Weigel (Gotha)

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek Gotha

Mittwoch, 28. Oktober | 14.30 Uhr

Hermann Haack erhellt

*Präsentation des Freundeskreises der Forschungs-
bibliothek Gotha e.V. anlässlich der Restaurierung von
Wilhelm Otto Pitthans Porträtmalerei „Hermann
Haack“ (1953)*

Ort: Ahnensaal, Perthes-Forum Gotha

Donnerstag, 5. November | 18.15 Uhr

Die Kartenmacher aus Gotha

*Vorführung des Films von Joachim Jäger und
Otto Schuurman am Vorabend der offiziellen
Eröffnung des Perthes-Forums Gotha*

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek Gotha

Sonntag, 7. November | 10–16 Uhr

Perthes-Forum – Tag der offenen Tür

*Genauere Informationen zum Ablauf werden über die
Stadtverwaltung Gotha bekanntgegeben.*

Mittwoch, 11. November | 18.15 Uhr

**Kartografie als Thema und Medium der
zeitgenössischen Kunst**

Prof. Dr. Verena Krieger (Jena)

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek Gotha

Donnerstag, 19. November | 18.15 Uhr

**Imperialism, intercultural encounter and
the mapping of South and Central Asia, 17th–
19th centuries**

Prof. Dr. Kapil Raj (Paris)

Ort: Ahnensaal, Perthes-Forum Gotha

Freitag, 20. November

**Internationaler Workshop:
Toward a global history of knowledge**

*Veranstalter: Prof. Dr. Iris Schröder (Forschungs-
zentrum Gotha), Prof. Dr. Kapil Raj (Paris)*

Ort: Seminarraum, Forschungszentrum Gotha